19 **Trommler und Fahnenschwinger** mit den Wappenzeichen kurpfälzischer Familien

20 Der **Amtsschultheiß** Hans Lott und Mitglieder des Brettener Rats

21 **Reiche Bürger** - Johann Reuter und Patrizier

22 **Gelahrte und Gereiste,** ein Reisewagen und Gefolge zu Pferd

23 Der **Medicus,** Kräuterweiber, weise Frauen und ein Feldpater

24 **Mönche und Laienbrüder** aus Herrenalb, **Nonnen** aus dem Kloster Frauenalb

25 Beim Steinhaus wurde während der Belagerung eine öffentliche **Garküche** eingerichtet, die kostenlos Verpflegung ausgab.

26 Der **Scharfrichter** des Oberamtes. Schwertträger und Wasenmeister, Frouwenwirtin, heilkundige und freie Frouwen

27 Die **Hebammen,** Begleiterinnen bei Schwangerschaft und Geburt

28 Das **Bettelvolk** mit einem Wagen

29 **Bad Rappenauer Landjugend Fanfarengilde Elsenzgau** e.V.

III. Städtisches Handwerk

Gewerbetreibende, Handwerker, Gesellen und Lehrjungen bildeten den größten Teil der Brettheimer Bevölkerung. Um 1500 zählte man 44 verschiedene Handwerksberufe. Die Handwerker waren in Zünften organisiert und lebten vom beträchtlichen Durchgangsverkehr und der Versorgung des Umlands.

30 Die Zunftfahnen, Zunftmeister, Gesellen und Zunftlade der **Ehrbaren Zünfte Brettheim:** Glaser, Leiterbauer, Korbmacher, Schreiner, Hutfilzer und Lederer, Küfer und Fasswagen

31 **Seifensieder**

32 **Wäscherinnen**

33 **Steinmetz und Weber**

34 **Perkeo Fanfarenzug** aus der kurpfälzischen Residenz Heidelberg

35 Die **Bruderschaft der freien Zünfte:** Drechsler, Töpfer, Flachsbauer und Spinner präsentieren ihren Beruf.

36 **Schmiede** mit einem Rüstwagen

37 **Zinngießergruppe Georg Archus:** der Handwagen trägt Gefäße und Schmuck aus Zinn.

38 **Köhler** mit Holz- und Kohlewagen

39 **Tagelöhner**

40 **Fanfarenzug Schwarzenberg Herolde Waldkirch**

IV. Markt- und Kaufleute

Bretten, das schon vor 1148 das Marktrecht besaß, ist Knotenpunkt zweier wichtiger mittelalterlicher Handelsstraßen. Auf den seit 1492 regelmäßig abgehaltenen Brettener Jahrmärkten wurden vor allem Tuche, landwirtschaftliche Geräte und Nahrungsmittel gehandelt. Auf dem Wochenmarkt boten Weinhändler, Klein- und Gewürzkrämer ihre Waren an.

41 **Gewürz- und Weinhändler**

42 Ein **Kaufmannswagen** und wohlhabende Krämer

43 Die **Gruschdler** werden vom Wanderprediger Bruder Hubertus begleitet.

44 **Bierbrauer** mit Zunftfahne

45 Die **Käser** bieten über das Fest selbstgemachten Käse an.

46 Das **Zehrhaus Paravicini** erinnert an ein Gasthaus um 1504.

47 Die **Pfeffersäcke** handeln mit wertvollen Gewürzen.

48 **Historischer Fanfarenzug Hirrlingen** e.V.

49 **Zeidler** ernten Honig und Wachs, außerdem sorgen sie für das Wohl der Bienen.

50 Besonders dankbar für die Befriedung des Landes erweisen **Bauern** des Umlandes ihre Referenz. Auch die Tiere, ihren ganzen Stolz, führen sie heute durch die Stadt.

51 **Schmücker**

52 Die **Schäferzunft** des Oberamts Bretten mit Zunftfahne und Zunftmeister, den Siegern des Schäfersprungs, Obermeister und Schäfer

53 Das **Brettener Hundle** ist ein Wahrzeichen der Stadt.

54 **Fanfarenzug Weiher**

V. Bürgerwehren maschieren auf

Die Wehrhaftigkeit der Bürger von 1504 setzte sich in den nachfolgenden Jahrhunderten in den Schützengesellschaften fort. Daraus entstanden im 18. und 19. Jh. die Bürgerwehren und Milizen, deren Uniformierung in der napoleonischen Zeit ihren Höhepunkt hatte.

55 **Bürgerwache Mengen**
Kdt. Hauptmann Georg Bacher, Musikzug, Bürgerwehr

56 **Historische Bürgerwehr Karlsruhe**
Kdt. Hauptmann Karl Leis, Bürgerwehr, Biedermeiergruppe

Das Peter-und-Paul-Virus: Wen es erwischt, wird es nicht wieder los – wie auch dieser kleine Band beweist. Thomas Rebel hat das Fest viele Jahre begleitet. Mit über 250 Fotos hat er den „Fixstern" Brettens festgehalten. Der Band (228 S., Paperback) ist für 9,80 Euro in der Tourist-Info Bretten sowie im Buchhandel erhältlich. (ISBN 978-3-88190-659-3)

57 Heimatvereinigung **Oald Bensem**
Hist. Bürgerwehr Bensheim – Biedermeiergruppe
Kdt. Major Werner Rödel, Spielmannszug, Bürgerwehr, Biedermeiergruppe

58 **Bürgergarde Ellwangen/Jagst**
Kdt. Hauptmann Hans-Peter Schmidt, Spielmannszug, Bürgergarde, Trachtendamen

59 **Bürgerwehr Wiesenbach**
Kdt. Hauptmann Michael Weindorf, Bürgerwehr

60 **Historische Bürgerwehr und Trachtengruppe Villingen e. V.**
Stv. Kommandant Hauptmann Manfred Krümmer, Spielmannszug, Bürgerwehr u. Miliz, Trachtendamen

61 **Bürgerwehr Alt-Weinheim**
Kdt. Hauptmann Axel Wörtge, Bürgerwehr

62 **Schützenkönig und Jungschützenkönig**
beim Ausmarsch zum Freischießen an Peter und Paul 1848

63 **Historische Bürgerwehr der Stadt Bretten**
Kdt. und stv. Landeskommandant Hauptmann Dieter Petri, Ehrenkommandant und Ehrenlandeskommandant Oberst Rudolf Heß, Ehrenkutsche, Artillerie mit Stadtkanone, Musikzug, Bürgerwehr

EIN BEITRAG ZUM EUROPÄISCHEN KULTURERBEJAHR 2018 SHARING HERITAGE

Melanchthon**Stadt** **BRETTEN**

PETER-UND-PAUL-FEST

Vereinigung Alt-Brettheim e.V.
Postfach 1628, 75006 Bretten
Festzugskonzeption: Bernd Kirchgäßner
Festzugsleitung: Markus Gerweck
www.peter-und-paul.de
Tourist-Info: 07252 538710

Layout: Thomas Lindemann, Fotos: Thomas Rebel

Der Festzug

Sonntag, 1. Juli 2018
14:00 Uhr Aufstellung
14:30 Uhr Beginn
(Dauer ca. 70 Minuten)

JETZT SCHON VORMERKEN:
16.9.2018
Europäisches Kulturerbefest
Geschichte (er)leben, Geschichte teilen
Ein Beitrag der VAB und der Stadt Bretten zum „Europäischen Jahr des Kulturerbes"

PETER-UND-PAUL-FEST

www.peter-und-paul.de

VOR DEM FESTZUG unterhalten Komödianten und Spielleute: die Puppenspieler Burattini mit ihrer vorwitzigen, lebensgroßen Marionette und mittelalterliche Fechtszenen mit Sicarius.

DREI BÖLLERSCHÜSSE KÜNDIGEN DEN FESTZUG AN.

1 Fahnenschwinger **Contrada della Corte** aus Italien

2 Gaukler und Spielleute **Loeffelstielzchen** mit ihren originalgetreuen Instrumenten

3 Eine Schar **fröhlicher Kinder** und **Brettener Volk**

4 Die **Quacksalber** mit Gaukelei und Comedia

5 **Kurfürstliche Fanfarenbläser** und Trommler der **Melanchthon Herolde Bretten**

I. Kurpfälzisch-Bayer. Erbfolgekrieg

Das größte Ereignis in der Geschichte der Stadt war die Belagerung durch Herzog Ulrich von Württemberg. Kurfürst Philipp hatte diese Absicht früh erkannt und verstärkte die Verteidigung mit Ausrüstung und Leuten. Die folgenden Gruppen und Persönlichkeiten hat uns Georg Schwartzerdt, der Bruder Melanchthons, in der Beschreibung des Ausfalls vom 28. Juni 1504 überliefert.

6 **Kurprinz Ludwig** inspiziert mit Brettener Bürgern die Stadt nach dem Ausfall.

7 **Marsilius von Reiffenberg**, oberster Feldhauptmann der Verteidiger von Brettheim mit einer Leibgarde aus Schweizer Reisläufern

8 Von der Kurpfalz angeworbene und aufgebotene **Ritter des Kraichgau-Adels** mit dem Wappen der „5 Schneeballen Flehingen-Sickingen". **Bewaffnete Knechte** mit Helm und Harnisch geleiten die **adligen Herren und ihre Edelfrauen**

9 **Armbrustschützen** um Hans Entenkopf aus Neipsen

10 Der **gewaltige Haufen** wird angeführt von Hauptmann Gerstenacker und den Hauptleuten. Fußvolk in gevierter Ordnung mit Spießer und Helmparter, Trommler, Pfeifer und Fähnrich flankiert von Doppelsöldnern und Bogenschützen

Die **Feldverpflegung** mit Handwagen

Der **Tross**: angeführt vom Trosswaibl mit Steckenknechten, Marketenderei, Trossweibern, Huren und Marketenderwagen

11 **Fanfarenzug Heidelsheim**

12 Die **Bürgerwehr Heydolfesheim** mit Spießern, Büchsenschützen und Helmpartern

13 **Brettener Artillerie**: eine Feldkartaune, der Balduff mit seinem Zubehör, 2 Schlangen, Hakenbüchsen, Büchsenmeister und Stückknechte

14 Der **Feldscher** versorgte die Verletzten auf dem Schlachtfeld und im Lager.

II. Brettheim um 1504

Die Stadt war in der 2. Hälfte des 15. Jahrhunderts vollständig von einer Mauer umgeben. Ältester Teil dieser Mauer ist der um 1350 erbaute Simmelturm. Um 1450 entstand der Pfeiferturm. Pünktlich zum Jubiläumsjahr wurde der komplett sanierte Turm im April 2017 wieder eröffnet.

15 **Fanfaren- und Trommlerzug Bretten 1504** in den blau-weißen Farben der Stadt

16 **Herold und Reiter** mit dem Banner der Stadt

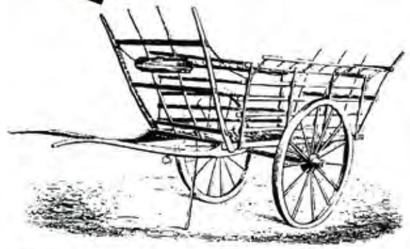
17 **Vogt Conrad von Sickingen** mit seiner Frau Christine Köth von Wanscheid und Gefolge

18 Die **Stadtwache** mit den Hauptmännern Jörg von Rosenberg und Zeisolf von Adelshofen gefolgt von Trommlern und zum Kampf formierten Helmpartern. Bürgerinnen und Kinder geleiten den Reißwagen.

weiter

Jubel! *lautet der eindeutige Aufruf grenzenloser Begeisterung. Und die möchten wir beim Festumzug gerne so richtig spüren! Wenn also die einzelnen Gruppen an Ihnen vorbeiziehen, dann spornen Sie sie an und jubeln Sie kräftig mit! Das gilt natürlich auch für alle anderen Bekundungen der Begeisterung auf dem Fest!* ***Jubel, Jubel, Jubel!***

Fortbewegung



Damals - ein Problem
Heute - ein Vergnügen

...so komfortabel, sicher und umweltbewußt - immer auf dem Weg zu neuen Zielen.

Ford. Eine Idee weiter.

Ford fischer
Melanchthonstr. 114
75015 Bretten
Tel.: 07252/93 62-0